

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

ALBILEX-AKTIV-des

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Industrielle Verwendungen

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

**ALBILEX GmbH & Co. KG**

Achtzehnmorgenweg 3

61250 Usingen

**Telefon:** +49-6081-10400

**Telefax:** +49-6081-104040

**E-Mail:** info@albilex.de

**Webseite:** www.albilex.de

#### 1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft: Der Notruf ist zu den üblichen Bürozeiten, werktags zwischen 8 und 17Uhr erreichbar, +49-6081-10400 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsverfahren.
Akute Toxizität (dermal) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.	Berechnungsverfahren.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Corr. 1A</i> )	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsverfahren.
Akute Toxizität (inhalativ) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsverfahren.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Acute 1</i> )	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	Berechnungsverfahren.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 1</i> )	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsverfahren.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



**GHS05**  
Ätzwirkung



**GHS09**  
Umwelt

**Signalwort:** Gefahr

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise Prävention**

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280.4	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Sicherheitshinweise Reaktion**

P301 + P330 + P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P302 + P350	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:**

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Gefahr ernster Augenschäden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Beschreibung:**

Wässrige Lösung von Wasserstoffperoxid, stabilisiert

**Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:**

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
<b>CAS-Nr.:</b> 7722-84-1 <b>EG-Nr.:</b> 231-765-0 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119485845-22-XXXX	<b>Wasserstoffperoxid</b> Skin Corr. 1A, Ox. Liq. 1, Acute Tox. 4 <b>Gefahr</b> H271-H302-H314-H332	35 - 50 %
<b>CAS-Nr.:</b> 79-21-0 <b>EG-Nr.:</b> 201-186-8 <b>REACH-Nr.:</b> 01-2119531330-56-XXXX	<b>Peressigsäure...%</b> Skin Corr. 1A, Flam. Liq. 3, Org. Perox. CD, Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1 <b>Gefahr</b> H226-H242-H302-H312-H314-H332-H400	0 - 5 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Angaben:**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

**Nach Einatmen:**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

**Bei Hautkontakt:**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

BEI KONTAKT MIT DER KLEIDUNG: Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.

**Nach Augenkontakt:**

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren. Augenarzt aufsuchen.

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

**Nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Weißfärbung der Haut verschwindet nach einigen Stunden wieder.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Gasembolie möglich, nach Verschlucken

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

Sprühwasser

**Ungeeignete Löschmittel:**

Löschpulver Kohlendioxid.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck. Brandfördernde Eigenschaften: Sauerstoff

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**5.4. Zusätzliche Hinweise**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Personen in Sicherheit bringen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**6.1.2. Einsatzkräfte**

Keine Daten verfügbar

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Reinigung:**

Große Auslaufmengen eindeichen und abpumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit reichlich Wasser abwaschen. Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Daten verfügbar

**6.5. Zusätzliche Hinweise**

Nicht mit Hausmüll entsorgen. Mengen von wenigen Gramm können in Verdünnung von mindestens 1: 100 in die Kanalisation gegeben werden. Größere Mengen müssen entsprechend örtlicher Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter nach Gebrauch sofort mit Deckel verschließen.

**Brandschutzmaßnahmen:**

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Behälter nicht gasdicht verschließen.

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter nicht gasdicht verschließen. Geeignetes Material für Behälter: Polyethylen Polypropylen

### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Stoff, brennbar.

### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Schützen gegen: Licht Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung:

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
DFG (DE)	Wasserstoffperoxid CAS-Nr.: 7722-84-1	① 0,5 ppm (0,71 mg/m <sup>3</sup> ) ② 0,5 ppm (0,71 mg/m <sup>3</sup> )

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Dicht schließende Schutzbrille. oder Gesichtsschutzschild

##### Hautschutz:

Geeignetes Material: Latex, NBR (Nitrilkautschuk) Butylkautschuk

Dicke des Handschuhmaterials: 0,65 mm; 0,4 mm; 0,7 mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 8h

##### Atemschutz:

Geeignetes Atemschutzgerät: NO-P3

##### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Körperschutz: Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Chemikalienschutzanzug säurebeständig

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

### 8.3. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** flüssig

**Farbe:** farblos

**Geruch:** charakteristisch

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

## Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	methode	Bemerkung
pH-Wert	2 - 4	20 °C		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	-33 °C			
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Siedebeginn und Siedebereich	108 °C			Druck: 1013 mbar
Zersetzungstemperatur (°C):	<i>nicht bestimmt</i>			
Flammpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>			
Zündtemperatur in °C	<i>nicht bestimmt</i>			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>			
Dampfdruck	48 Pa	30 °C		
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Dichte	1,1 - 1,15 g/cm <sup>3</sup>	20 °C		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>			
Wasserlöslichkeit (g/L)	<i>nicht bestimmt</i>			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe Schwermetalle Alkalien (Laugen) Stoff, brennbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.  
 Brandfördernde Eigenschaften: Sauerstoff

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei Erwärmung: Zersetzung unter Bildung von: Sauerstoff

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Schwermetalle Alkalien (Laugen) Stoff, brennbar.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
7722-84-1	Wasserstoffperoxid	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 376 mg/kg (Ratte) <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 3.000 mg/kg (Ratte) <b>LC<sub>50</sub> inhalativ:</b> 2 mg/l 4 h (Ratte)
79-21-0	Peressigsäure...%	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 1.740 mg/kg (Ratte) <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 1.590 mg/kg (Kaninchen)

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen.

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Meerschweinchen nicht sensibilisierend.

### Zusätzliche Angaben:

Sonstige Angaben: Weißfärbung der Haut verschwindet nach einigen Stunden wieder.

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
7722-84-1	Wasserstoffperoxid	LC <sub>50</sub> : 22 mg/l 4 d EC <sub>50</sub> : 2,3 mg/l 2 d EC <sub>50</sub> : 0,71 mg/l 3 d EC <sub>50</sub> : 5,38 mg/l 4 d

#### Aquatische Toxizität:

LC50 Fisch (96 Stunden)  
Minimalwert: 22 mg/l  
Maximalwert: 26,7 mg/l  
Medianwert: 24,4 mg/l  
Studienanzahl: 2

EC50 Krustentiere (48 Stunden)  
Minimalwert: 2,32 mg/l  
Maximalwert: 24 mg/l  
Medianwert: 13,2 mg/l  
Studienanzahl: 2

EC50 Algen ( 72 Stunden)  
Minimalwert: 0,71 mg/l  
Maximalwert: 5,81 mg/l  
Medianwert: 3,36 mg/l  
Studienanzahl: 6

EC50 Algen ( 96 Stunden)  
Minimalwert: 5,38 mg/l  
Maximalwert: 6,49 mg/l  
Medianwert: 5,74 mg/l  
Studienanzahl: 3

#### Verhalten in Kläranlagen:

Nach Verdünnen biologischer Kläranlage zuführen

#### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Referenzen:

Office of Pesticide Programs 2000. Pesticide Ecotoxicity Database (Formerly: Environmental Effects Database (EEDB)). Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C.  
Watanabe, H., E. Takahashi, Y. Nakamura, S. Oda, N. Tatarazako, and T. Iguchi 2007. Development of a Daphnia magna DNA Microarray for Evaluating the Toxicity of Environmental Chemicals. Environ.Toxicol.Chem. 26(4):669-676; Office of Pesticide Programs 2000. Pesticide Ecotoxicity Database (Formerly: Environmental Effects Database (EEDB)). Environmental Fate and Effects Division, U.S.EPA, Washington, D.C.  
Smit, M.G.D., E. Ebbens, R.G. Jak, and M.A.J. Huijbregts 2008. Time and Concentration Dependency in the Potentially Affected Fraction of Species: The Case of Hydrogen Peroxide Treatment of Ballast Water. Environ.Toxicol.Chem. 27(3):746-753; Drabkova, M., B. Marsalek, and W. Admiraal 2007. Photodynamic Therapy Against Cyanobacteria. Environ.Toxicol. 22(1):112-115  
Gregor, J., D. Jancula, and B. Marsalek 2008. Growth Assays with Mixed Cultures of Cyanobacteria and Algae Assessed by In Vivo Fluorescence: One Step Closer to Real Ecosystems?. Chemosphere 70(10):1873-1878

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Zusätzliche Angaben:

Weitere ökologische Hinweise: In Boden und Wasser erfolgt rasche Zersetzung des Peroxids zu Wasser und Sauerstoff.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Akkumulation / Bewertung:

Zusätzliche Angaben: Keine Daten verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
7722-84-1	Wasserstoffperoxid	—
79-21-0	Peressigsäure...%	—

Keine Daten verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): 13 mg/g Verdünnung 1 : 1000

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht mit Hausmüll entsorgen. Mengen von wenigen Gramm können in Verdünnung von mindestens 1: 100 in die Kanalisation gegeben werden. Größere Mengen müssen entsprechend örtlicher Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Mit Wasser ausspülen, Verpackung kann dann dem Kunststoffrecycling zugeführt oder notfalls wie Hausmüll entsorgt werden.

### 13.2. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nr.</b>			
2014	2014	2014	2014
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Wasserstoffperoxid, wäs- srige Lösung	WASSERSTOFFPEROXI D, WÄSSERIGE LÖSUNG, mit mindestens 20 % ab- er höchstens 60 % Wass- erstoffperoxid (Stabilisie- rung nach Bedarf)	Hydrogen peroxide aqu- eous solution	Hydrogen peroxide aqu- eous solution
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 5.1	 5.1	 5.1	 5.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II		II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
-	-	Nein	-
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Gefahr-Nr. (Kemler- zahl):</b> 58 <b>Klassifizierungscode:</b> - <b>Bemerkung:</b> Klassifizie- rungscode: OC1	<b>Klassifizierungscode:</b> -	<b>Bemerkung:</b> EmS-Nr.: F-H, S-Q	<b>Bemerkung:</b> Bemer- kung: Transport verbote- n.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

**Zusätzliche Angaben:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**15.1.1. EU-Vorschriften**

Keine Daten verfügbar

**15.1.2. Nationale Vorschriften**

 **[DE] Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

**WGK:**

1 - schwach wassergefährdend

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Merkblatt BG-Chemie 004, "Reizende-Ätzende Stoffe" beachten

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**15.3. Zusätzliche Angaben**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**16.1. Änderungshinweise**

Keine Daten verfügbar

**16.2. Abkürzungen und Akronyme**

Keine Daten verfügbar

**16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine Daten verfügbar

**16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsverfahren.
Akute Toxizität (dermal) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.	Berechnungsverfahren.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Corr. 1A</i> )	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	Berechnungsverfahren.
Akute Toxizität (inhalativ) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsverfahren.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Acute 1</i> )	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	Berechnungsverfahren.
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 1</i> )	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsverfahren.

**16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Gefahrenhinweise	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

Bearbeitungsdatum: 08.07.2016 Druckdatum: 08.07.2016

### **16.6. Schulungshinweise**

Keine Daten verfügbar

### **16.7. Zusätzliche Hinweise**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.